

## **Sonderführung im Augusteum: Marienbilder in konfessioneller Perspektive**

*Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt und die Kuratorin der Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“, Dr. Katja Schneider, laden Sie zu einem Rundgang durch die Sonderschau ein.*

**Wittenberg, den 03. Juli 2019**

Am Donnerstag, den 18. Juli widmet sich Dr. Katja Schneider, Kuratorin der Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“ in einer Fachführung dem Thema „Marienbilder in konfessioneller Perspektive“.

Im späten Mittelalter und nach der Reformation haben sich für die theologischen Auslegungen der Gottesmutter besondere Bildtypen herausgebildet. Eine vielschichtige und symbolhaltige Bildsprache vermittelte dem Betrachter die Glaubensinhalte. Von den Zeitgenossen wurde sie verstanden, heute jedoch bedarf diese christliche Ikonographie einer Erklärung – um sie zu begreifen, muss man ihre Motive, ihre Symbole und Attribute deuten und sie in die theologischen Zusammenhänge und die gelebte Frömmigkeit einordnen. Luther lehnte die Verherrlichung Marias in Bildern ab, aber er schätzte die tröstende und erzieherische Wirkung der Bilder. Die Führung zeigt die unterschiedlichen konfessionellen Perspektiven anhand ausgewählter Beispiele auf.

Im Anschluss an die Führung, die an unserem „langen Donnerstag“ stattfindet, haben die Besucher die Möglichkeit, sich die Ausstellung bis 20:00 Uhr anzuschauen.

**WER:** Dr. Katja Schneider absolvierte ihr Studium der Kunstgeschichte in Hamburg und Bonn und promovierte über die Kunsthochschule Burg Giebichenstein in den 1920er-Jahren. Von 2000 bis 2012 war sie Direktorin der Stiftung Moritzburg in Halle (Saale) und ist seit 2013 als Kuratorin bei der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt für die Landesausstellung „Lucas Cranach der Jüngere. Entdeckung eines Meisters“, die Nationale Sonderausstellung „Luther! 95 Menschen – 95 Schätze“ und die Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“ tätig.

**WANN:** Donnerstag, den 18. Juli 2019 um 17:00 Uhr

**KOSTEN:** 10 Euro (inkl. Eintritt zur Sonderausstellung)

**WO:** Augusteum Wittenberg, Collegienstraße 54,  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Um Anmeldung wird gebeten, per Mail an [service@martinluther.de](mailto:service@martinluther.de) oder telefonisch unter 03491 / 42 03 171.

**Nina Mütze**  
Pressesprecherin  
Collegienstraße 54  
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27  
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70  
[presse@martinluther.de](mailto:presse@martinluther.de)  
[www.martinluther.de](http://www.martinluther.de)

**Katharina Bautz**  
Mitarbeiterin  
für Öffentlichkeitsarbeit  
Lutherstraße 26  
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812  
[kommunikation@martinluther.de](mailto:kommunikation@martinluther.de)